

ドイツ語

Handbuch für ausländische Einwohner

Wer die Gesetze achtet, lebt in Sicherheit



Präfektur Tokyo

In Zusammenarbeit mit



Polizeibehörde der Hauptstadt Tokyo



Einwanderungsservicebüro der Region Tokyo

Inhalt

Einleitung

S.1

Japanische Regeln und Manieren

S.2 ~ S.5

Japanische Gesetze, die zu beachten sind

S.6 ~ S.10

Vorsichtsmaßnahmen beim
Fahrradfahren

S.11 ~ S.13

Vorsichtsmaßnahmen bei
Teilzeitarbeit

S.14 ~ S.17

Über Ihren Ausweis zur
Aufenthaltsgenehmigung

S.18 ~ S.20

Meldepflichten von mittel- bis
langfristigen Zuwanderern

S.21 ~ S.24

Kontakte, falls Sie ein Problem haben

S.25

Für Ausländer, die in der Hauptstadt Tokyo leben

In der Hauptstadt Tokyo leben viele Ausländer.

Einige Ausländer haben jedoch Probleme mit den Japanern aufgrund von Unterschieden in Sprache, Kultur und Lebensstil. Darüber hinaus gibt es Menschen, die aus Unkenntnis das japanische Gesetz missachten oder brechen, wenn sie in die falschen Kreise kommen.

Die Hauptstadt Tokyo hat dieses Handbuch erstellt, um Ausländern zu helfen, die Regeln, Sitten und Gesetze Japans zu verstehen und ein sicheres Leben zu führen.



Japanische Regeln und Manieren

◆ Müll in einen Mülleimer werfen.



Werfen Sie keinen Müll auf der Straße weg.

◆ Befolgen Sie die Regeln für die Müllentsorgung



Achten Sie bei der Müllentsorgung auf **Tag**, **Uhrzeit**, **Ort** und **Müllsortierung**.



Entsorgen Sie Sperrmüll nicht illegal.

Befolgen Sie zur Entsorgung von Sperrmüll die Regeln des Bezirks, in dem Sie leben.

◆ Beachten Sie die Regeln im Mietvertrag.



Zugzug weiterer Mieter, Untervermieten an andere Personen, Umbauten in der Wohnung und Halten von Haustieren sind ohne Erlaubnis des Vermieters nicht gestattet!

Die Nichteinhaltung der Vertragsbedingungen kann zur fristlosen Kündigung führen.

◆ Lassen Sie keine Gegenstände im Flur und auf der Treppe stehen oder liegen.



Die Korridore und Treppen außerhalb der Wohnung werden auch von anderen benutzt.

Wenn dort Gegenstände liegen, können sie im Falle eines Feuers oder Erdbebens den Fluchtweg blockieren.

- ◆ In der Wohnung und im Hausflur sollten Sie nicht schreien und Musik bei Zimmerlautstärke hören.



Laute Stimmen und laute Geräusche stören die Menschen in der Umgebung.

Lärmbelästigung kann bei der Polizei angezeigt werden, und das bedeutet Ärger für den Verursacher.

- ◆ Im Zug oder Bus soll nicht laut diskutiert oder telefoniert werden.



Telefonieren mit Lautsprecher und lautstarke Diskussionen stören Mitfahrer in Bussen und Bahnen.

Wenn Sie zu laut sind, können Sie in Schwierigkeiten geraten.

Befolgung von Regeln und Umgangsformen erleichtert das Zusammenleben, besonders in Ballungsräumen.

◆ Mindestalter für Alkohol- und Tabakkonsum ist 20 Jahre.



Personen unter 20 Jahren (die noch nicht 20 Jahre alt sind) dürfen in Japan weder trinken noch rauchen.

◆ Bitte rauchen Sie nur im Raucherbereich.



Rauchen Sie nicht beim Gehen oder außerhalb der Raucherbereiche.

Werfen Sie auch keine Zigarettenkippen auf die Straße.
Grundsätzlich ist das Rauchen in Innenräumen gemäß den Bestimmungen in Tokyo verboten.

Japanische Gesetze, die zu beachten sind

- ◆ Teilen Sie keine Pendlertickets oder Krankenversicherungsausweise.



Pendlerticket, Krankenversicherungsausweis oder MEINE Nummernkarte einer anderen Person können Sie nicht verwenden.

Außerdem dürfen Sie Ihr Pendlerticket, Ihren Krankenversicherungsausweis oder MEINE Nummernkarte nicht an jemanden ausleihen.

- ◆ Dies ist ein Verstoß gegen das Gesetz und Sie werden bestraft.



Wenn Sie einen verlorenen Gegenstand finden, bringen Sie ihn zu einem Polizeiposten.

Gefundene Brieftaschen, Geld und Karten gehen nicht in Ihr Eigentum über.
Sie zu behalten verstößt gegen das Gesetz und Sie werden bestraft.

◆ **Ladendiebstahl ist eine Straftat.**



Ladendiebstahl bedeutet, Produkte aus einem Geschäft zu entnehmen, ohne dafür zu bezahlen.

Jede Beihilfe zu Diebstahl, Transport, Mitwissen oder Hilfe bei der Flucht ist eine Straftat.

Japanische Geschäfte haben Überwachungskameras und werden von Sicherheitspersonal überwacht.

Ladendiebstahl lohnt sich nicht!

◆ **Fahren Sie nicht mit dem Fahrrad eines anderen, auch wenn es verlassen ist.**



Nehmen Sie keine Fahrräder an Bahnhöfen oder Straßen mit.
Dies ist ein Verstoß gegen das Gesetz und Sie werden bestraft.

◆ **Stehlen Sie kein Gemüse, Obst oder Vieh von einem fremden Feld.**

◆ **Fangen Sie keine Fische oder Schalentiere in Flüssen oder Meeren ohne Erlaubnis.**

◆ Befördern Sie keine gefährlichen Güter.



Messer und Tränen gas



Tragen Sie keine gefährlichen Gegenstände wie Messer ohne Grund mit sich.

Dies ist gesetzeswidrig und wird bestraft.

Das Folgende sind keine Gründe, gefährliche Gegenstände mit sich zu führen:

- Um sich selbst zu schützen.
- Aus Bequemlichkeit.
- Weil man es für chic hält.
- Es ist noch in der Tasche nach der Arbeit oder dem Camping, weil es lästig ist, es zu reinigen.

◆ Besitz und Konsum illegaler Drogen ist eine Straftat.



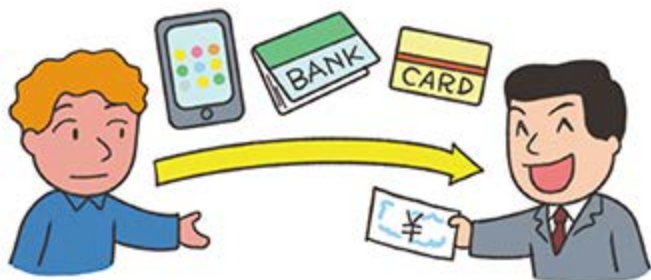
In Japan dürfen Sie die folgenden Medikamente nicht besitzen oder verwenden.

- Stimulanzien ● Cannabis (Marihuana) ● Kokain
- Heroin ● MDMA ● Gefährliche Drogen usw.

**Jeder einmalige Konsum ist eine Straftat.
Von Besitz oder Konsum wird dringend abgeraten.
Auch die Einfuhr nach Japan ist strafbar.**

- ◆ Die folgenden Tätigkeiten sind strafbar!
Nehmen Sie sich in Acht vor Versprechen von
schnellem Profit.

- Verkauf oder Übertragung von Mobiltelefonen,
Bankkarten oder Sparbüchern.



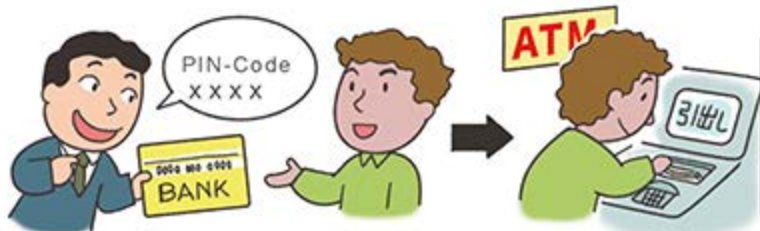
- Abschluß für Dritte von Verträgen für Mobiltelefone
oder Bankkonten.



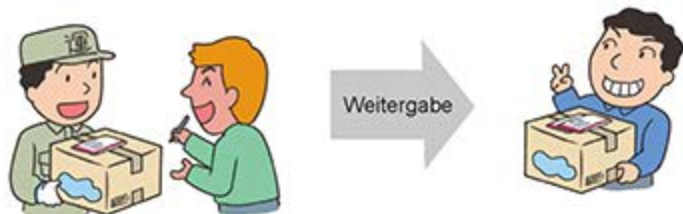
- Nutzung von Kreditkarten Dritter zur Online-Bestellung
von Waren und Dienstleistungen, usw.



- Abhebung von Bargeld mit der Bankkarte eines Dritten.



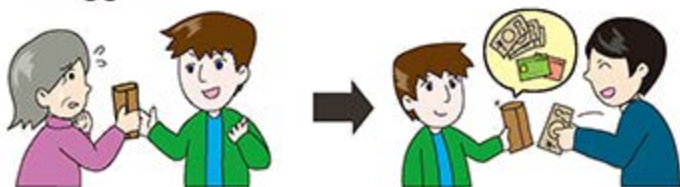
- Entgegennahme von Paketsendungen für Dritte. Weitergabe an Dritte oder einen angegebenen Ort



Entgegennahme von Paketsendungen für Dritte

Weitergabe an einen angegebenen Ort.

- Entgegennahme von Umschlägen oder Gepäck ohne Kenntnis des Inhalts und Weitergabe an einen Auftraggeber.



Vorsicht!

Hinter solchen Handlungen lauern kriminelle Organisationen.

Auch wenn Sie sich eines Verbrechens nicht bewusst sind, arbeiten Sie mit einer kriminellen Vereinigung zusammen. Auch wenn Sie dazu aufgefordert werden, weil es einfach und rentabel ist, lassen Sie sich niemals darauf ein!



Vorsichtsmaßnahmen beim Fahrradfahren

- ◆ Wenn Sie ein Fahrrad kaufen oder erhalten, füllen Sie bitte das Registrierungsverfahren für die Diebstahlssicherung aus.



警視庁
原宿
A-11111

Beim Kauf eines Fahrrads



Neu-Registrierung zur Diebstahlssicherung ist erforderlich

Bei Übernahme eines gebrauchten Fahrrads



Der Name in der Registrierung für die Diebstahlssicherung muss geändert werden.

Das Verfahren zur Registrierung der Diebstahlssicherung kann im Fahrradgeschäft durchgeführt werden, wo das Schild "Bicycle Security Registration Office" angezeigt wird.

Eine Aufenthaltserlaubniskarte und eine Registrierungskarte für die Diebstahlssicherung (falls vorhanden) sind erforderlich, um den Namen der Diebstahlssicherung gegen Gebühr zu ändern.

- ◆ Bitte parken Sie Ihr Fahrrad auf dem Fahrradparkplatz



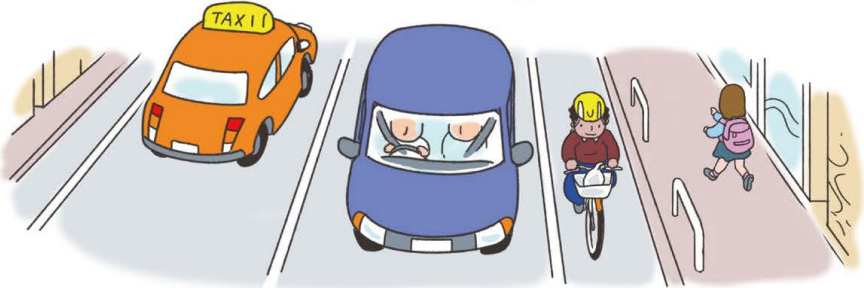
Wenn Sie Ihr Fahrrad an einem Bahnhof parken, ohne es auf dem Fahrradparkplatz abzustellen, wird es entfernt.

Sie müssen die "Umzugsgebühr" bezahlen, um das entfernte Fahrrad zurück zu erhalten.

◆ In Japan gelten für Fahrräder die gleichen Gesetze wie für Autos!

5 Regeln für den sicheren Gebrauch von Fahrrädern

- 1 In der Regel fahren Fahrräder auf der Strasse, nur in Ausnahmen auf dem Gehweg.

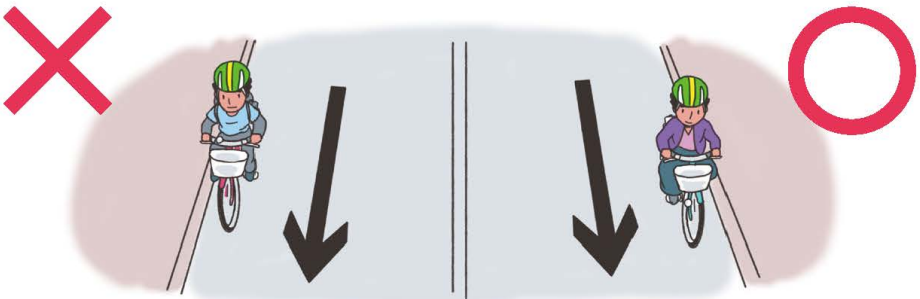


In den folgenden Fällen können Sie jedoch auf dem Gehweg fahren.

- Wenn auf dem Gehweg ein Schild „Radfahren erlaubt“.
- Wenn ein Kind unter 13 Jahren, eine ältere Person über 70 Jahre oder eine körperbehinderte Person Fahrrad fährt.
- Wenn es aufgrund des Straßenbaus usw. schwierig ist, auf der linken Straßenseite zu fahren.



- 2 Fahren Sie auf der linken Seite



Wenn Sie auf der Straße Fahrrad fahren, sollten Sie auf der linken Seite fahren, genau wie mit einem Auto. Rechtsverkehr ist verboten.

- 3 Fußgänger haben auf dem Gehweg Vorrrecht. Fahrradfahrer müssen ausweichen.



Fahrräder dürfen auf dem Gehweg nur so schnell fahren, dass sie bei Gefahr sofort anhalten können. Halten Sie unbedingt an, wenn Sie den Durchgang von Fußgängern behindern.

- 4 Beachten Sie die Sicherheitsregeln



Fahren unter Alkoholeinfluss ist verboten.



Fahren zu zweit auf einem Fahrrad ist verboten.



Nebeneinander fahren ist verboten.



Fahren mit aufgespanntem Schirm ist verboten.



Bei Dunkelheit muss das Rad beleuchtet sein.



Beachten Sie Verkehrssignale an Kreuzungen. Halten Sie an und achten Sie auf Sicherheit.

- 5 Tragen Sie einen Fahrradhelm.

Die Hauptstadt Tokyo empfiehlt das Tragen von Fahrradhelmen.



- ◆ Wenn Sie in Tokyo das Fahrrad benutzen möchten, müssen Sie gegen Unfälle mit Personenschäden versichert sein.

Vorsichtsmaßnahmen bei Teilzeitarbeit

- ◆ Bevor Sie eine Teilzeitarbeit annehmen, holen Sie bitte eine Arbeitserlaubnis für nicht-qualifizierte Aktivitäten ein.



Ausländer dürfen im Rahmen des im Gesetz über Einwanderungskontrolle und Anerkennung von Flüchtlingen festgelegten Aufenthaltsstatus in Japan arbeiten.

In den folgenden Fällen holen Sie bitte im voraus die Arbeitserlaubnis für Aktivitäten außerhalb des Aufenthaltsstatus ein.

- Wenn Sie nicht in Japan arbeiten dürfen, z. B. "College Student" oder "Family Stay", können Sie Teilzeit arbeiten.
- Wenn Sie in Japan arbeiten dürfen, z. B. "Technologie / Geisteswissenschaften / Internationale Dienstleistungen", können Sie zusätzlich zu den in Ihrem Wohnsitzstatus angegebenen Aktivitäten eine Teilzeitbeschäftigung haben.



Achtung!

Es gibt zeitliche und andere Einschränkungen für die Erlaubnis von Aktivitäten außerhalb des Qualifikationsstatus. Ohne Erlaubnis für Aktivitäten außerhalb des Qualifikationsstatus oder ohne Einhaltung der Einschränkungen dürfen Sie nicht in Teilzeit arbeiten.

Dies ist gesetzeswidrig und Sie können bestraft oder abgeschoben werden!



NO!

◆ In Teilzeit dürfen Sie nicht mehr als 28 Stunden pro Woche arbeiten.

28 Stunden + 20 Stunden = 48 Stunden



Höchstens 28 Stunden!

Selbst wenn Sie an zwei oder mehr Stellen Teilzeit arbeiten, darf die Gesamtzeit 28 Stunden nicht überschreiten.

Personen mit dem Aufenthaltsstatus "Student" können jedoch während der in den Schulvorschriften festgelegten langen Ferien (Sommerferien, Winterferien usw.) bis zu 8 Stunden am Tag (jedoch höchstens 40 Stunden pro Woche) arbeiten.

◆ Wenn Sie Teilzeit arbeiten, arbeiten Sie bitte nicht in der Prostitution.



Sie können an folgenden Orten nicht Teilzeit arbeiten:

- Snacks, Kabarets, Pubs, Kabarettclubs, Hostclubs usw., um Kunden zum Essen oder Trinken zu animieren
- Spielhallen ● Mahjong-Laden ● Pachinko-Laden
- Liebeshotel ● Telefonclub ● Begegnungscafé
- Sexshops ● Peepshows ● Porno Videothek
- Escortservice

Sie können an solchen Orten nicht als Reinigungskraft, Geschirrspüler, Kellner, Hallenpersonal usw. arbeiten.

◆ Achten Sie bei Teilzeitbeschäftigung auf Geschäfte, die Sexgeschäften ähneln.



Arbeiten Sie nicht in einem Massagegeschäft mit sexuellen Dienstleistungen oder in einem Lokal, wo Sie sich zu Kunden setzen und zum Trinken animieren sollen.

Auch wenn das Ladenpersonal sagt, dass es in Ordnung ist, glauben Sie es nicht.

Auch wenn Sie ohne es zu wissen in einem Sexshop arbeiten, können Sie bestraft oder abgeschoben werden.

◆ Wenn Sie nicht mehr zur Schule gehen, können Sie nicht in Teilzeit arbeiten.



Nachdem ein internationaler Schüler die Schule wegen Schulabbruch oder Schulausschluß verlassen hat, kann er nicht mehr Teilzeit arbeiten.

Sie können nicht in Teilzeit arbeiten, auch wenn Sie einen Aufenthaltsstatus oder eine Erlaubnis für Aktivitäten außerhalb Ihres Status haben.

Wenn Sie nach dem Schulabschluss Teilzeit arbeiten, werden Sie möglicherweise bestraft oder abgeschoben.

- ◆ Bitte seien Sie vorsichtig bei Teilzeitjobs, für die eine Anmeldegebühr erhoben wird.



Unter Vorspiegelung falscher Tatsachen einem Ausländer einen Teilzeitjob anzubieten und Geld als Registrierungsgebühr zu fordern ist eine Straftat.

Seien Sie vorsichtig mit denen, die Geld fordern, wie z. B. Registrierungs- und Vermittlungsgebühren.

- ◆ Bitte stellen Sie Ihre Wohnung nicht ohne Erlaubnis gegen eine Gebühr zur Verfügung.



Um gegen Geld Reisenden zu erlauben, sich in Ihrer Wohnung aufzuhalten, müssen Sie die Erlaubnis eines öffentlichen Gesundheitszentrums einholen oder die Präfektur oder Gemeinde benachrichtigen.

Wenn Sie die Beherbergung ohne Erlaubnis anbieten, werden Sie bestraft.

Über die Aufenthaltserlaubniskarte

- ◆ Nehmen Sie unbedingt Ihre Aufenthaltserlaubniskarte mit, wenn Sie ausgehen.



Die Aufenthaltserlaubniskarte wird Ausländern ausgestellt, die sich mittel- bis langfristig in Japan aufhalten.

Sie müssen eine Aufenthaltserlaubniskarte haben.

Das Fehlen einer Aufenthaltserlaubniskarte verstößt gegen das Gesetz und kann zu Geldstrafen führen.

Auch wenn Sie einen anderen Ausweis, wie Ihren Reisepass oder Ihre Versicherungskarte haben, müssen Sie eine Aufenthaltserlaubniskarte haben.

Personen, die Anspruch auf eine Aufenthaltserlaubniskarte haben (als "mittel- bis langfristige Einwohner" bezeichnet), sind diejenigen, die nicht unter die folgenden Punkte (1) bis (6) fallen.

- ① Wer eine Aufenthaltsdauer von 3 Monaten oder weniger hat
- ② Wer den Aufenthaltsstatus für einen "kurzfristigen Aufenthalt" hat
- ③ Wer den Aufenthaltsstatus für "Diplomat" oder "in offiziellem Auftrag" hat
- ④ Mitarbeiter des japanischen Büros der Vereinigung für ostasiatische Beziehungen (taiwanische Wirtschafts- und Kulturvertretung usw.) oder Mitarbeiter der palästinensischen Generalvertretung in Japan oder deren Familien, deren Aufenthaltsstatus für "bestimmte Aktivitäten" ist
- ⑤ Besondere ständige Einwohner
- ⑥ Personen ohne Wohnsitzstatus

- ◆ Wenn ein Polizist oder ein Mitarbeiter der Einwanderungsbehörde von Japan Sie auffordert, Ihre Aufenthaltserlaubniskarte vorzuzeigen, zeigen Sie sie bitte vor.



Ausländer sind verpflichtet, ihre Aufenthaltserlaubniskarte vorzuzeigen, wenn sie von Polizeibeamten dazu aufgefordert werden.

Wenn Sie die Aufforderung eines Polizeibeamten ablehnen und Ihre Aufenthaltserlaubniskarte nicht vorzeigen, werden Sie bestraft.

- ◆ Die Aufenthaltserlaubniskarte hat eine Gültigkeitsdauer



Schau hier!

- Aufenthaltsstatus "Ständiger Wohnsitz" / "Hochqualifizierte Klasse 2"

16 Jahre und älter	7 Jahre ab Ausstellungsdatum
unter 16 Jahren	bis zum 16. Geburtstag
- Andere Personen als "ständiger Wohnsitz" und "Hochqualifizierte Klasse 2"

16 Jahre und älter	bis zum Ablaufdatum der Aufenthaltsdauer
unter 16 Jahren	bis zum Ablaufdatum des Aufenthalts oder bis zum 16. Geburtstag, je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt

- ◆ Wenn Sie Ihre Aufenthaltserlaubniskarte verloren haben, beantragen Sie bitte umgehend eine Neuausstellung bei der japanischen Einwanderungsbehörde.



Für die Ausstellung einer Ersatzkarte brauchen Sie einen Nachweis über den Verlust (Anzeige von Verlust oder Diebstahl, Nachweis im Katastrophenfall, usw.), Ihren Reisepass und ein Foto. Erkundigen Sie sich vorher bei Ihrer örtlichen Einwanderungsbehörde.

Wenn Sie den Antrag nicht innerhalb von 14 Tagen stellen, können Sie bestraft werden.

- ◆ Bitte leihen oder verleihen Sie die Aufenthaltserlaubniskarte nicht.



Nicht leihen!
Nicht verleihen!

Geben Sie Ihre Aufenthaltserlaubniskarte nicht her, wenn Sie wissen, dass sie missbraucht wird.

Auch abgelaufene Aufenthaltserlaubniskarten dürfen nicht weitergegeben werden.

Weitergabe ist eine Straftat und Sie können bestraft oder abgeschoben werden.

Vorsicht vor gefälschten oder manipulierten Aufenthaltserlaubniskarten!

Ausländer, die zum Zwecke der Ausübung eine gefälschte oder geänderte Aufenthaltserlaubniskarte besitzen, können bestraft oder abgeschoben werden, auch wenn sie einen Aufenthaltsstatus haben!



NO!

Meldepflicht für mittel- bis langfristige Einwohner

- ◆ Mittel- bis langfristige Einwohner sind verpflichtet, der Gemeinde, Stadt, Bezirk oder dem Dorf oder der japanischen Einwanderungsbehörde ihre Adresse und die Einrichtung (Firma, Geschäft, Schule usw.) mitzuteilen, zu der sie gehören.



Mittel- bis langfristige Einwohner müssen die im Gesetz über Einwanderungskontrolle und Anerkennung von Flüchtlingen festgelegte Meldung einreichen.

- Adresse ● Name, Geburtsdatum, Nationalität / Region, Geschlecht
- Beteiligte Institution (Institution, Vertragsinstitut) ※
- Scheidung und Tod des Ehepartners ※
- ※ Benachrichtigungen im Bezug auf die Institution und den Ehepartner werden von der Zielperson festgelegt.

Die Nichterfüllung Ihrer Benachrichtigungspflichten oder falsche Benachrichtigungen können zur Bestrafung oder zum Widerruf Ihres Aufenthaltsstatus führen.

Wenn Sie Ihren Benachrichtigungspflichten nicht nachkommen,

- Antrag auf Erlaubnis zur Änderung des Aufenthaltsstatus
- Antrag auf Erlaubnis zur Verlängerung der Aufenthaltsdauer
- Antrag auf Daueraufenthaltsgenehmigung kann das negativ bewertet werden und Sie können einer nachteiligen Disposition ausgesetzt sein.

- ◆ Wenn Sie nach der Einreise nach Japan entscheiden, wo Sie wohnen oder Ihren Wohnort wechseln möchten, teilen Sie der Gemeinde unbedingt Ihre neue Adresse mit.



Adresse
eingetragen



Adresse hat sich
geändert

Eine Aufenthaltserlaubniskarte ist erforderlich, um der Gemeinde eine neue Adresse zu melden.

- ◆ Wenn Sie Ihren Namen, Ihr Geburtsdatum, Ihre Nationalität / Region oder Ihr Geschlecht aufgrund einer Heirat usw. ändern, benachrichtigen Sie bitte unverzüglich die Einwanderungsbehörde von Japan.



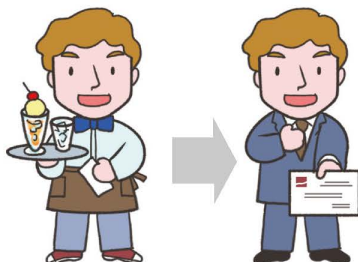
Name, Nationalität,
usw. geändert

Wenn Sie die Einwanderungsbehörde Japans benachrichtigen, benötigen Sie zusätzlich zu Ihrem Reisepass, Foto und Ihrer Aufenthaltserlaubniskarte Dokumente, aus denen die Änderung hervorgeht.

◆ Wenn Sie die Schule verlassen oder Ihr Unternehmen wechseln, benachrichtigen Sie bitte sofort die Einwanderungsbehörde von Japan.



Abschluss,
Aufstieg,
Transfer,
Schulabbrecher
usw.



Jobwechsel,
Ruhestand usw.

Personen mit folgendem Aufenthaltsstatus sind verpflichtet, die Mitteilung einzureichen:

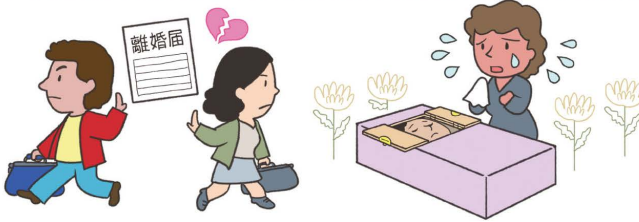
Professor, hochqualifizierter Beruf, Wirtschaft / Management, Recht / Buchhaltung, medizinische Versorgung, Ausbildung, interner Transfer, Qualifizierung, Auslandsstudium, Ausbildung, Forschung, Technologie- / Geisteswissenschaftler / internationale Arbeit, Pflege, Unterhaltung, Fähigkeiten, spezifische Fähigkeiten

Die Meldepflicht besteht aus folgenden Gründen:

- Namensänderung, Standortänderung, Auflösung aktiver Einrichtungen wie Schulen und Unternehmen
- Rückzug oder Transfer von aktiven Institutionen wie Schulen und Unternehmen
- Kündigung von Verträgen mit Vertragsinstituten wie Unternehmen, Abschluss neuer Verträge

Wenn Sie Ihren Meldepflichten nicht nachkommen oder eine falsche Benachrichtigung vornehmen, werden Sie bestraft.

- ◆ Wenn Sie in Japan ansässig sind und den Wohnsitzstatus "Familienaufenthalt", "Ehepartner eines japanischen Staatsangehörigen", "Ehepartner eines ständigen Einwohners" usw. haben, benachrichtigen Sie unverzüglich die japanische Einwanderungsbehörde, wenn Sie sich scheiden lassen oder Ihr Ehepartner verstorben ist.



Scheidung,
Tod des
Ehepartners

Die Meldepflicht gilt nur für diejenigen, deren Aufenthaltsstatus mit "Ehegatte" begründet ist.

Wenn Sie sich von Ihrem Ehepartner scheiden lassen oder der Ehepartner verstorben ist, müssen Sie dies der Einwanderungsbehörde Japans sowie der Gemeinde mitteilen (Scheidungsanmeldung, Todesanzeige).

Wenn Sie Ihren Meldepflichten nicht nachkommen oder eine falsche Benachrichtigung vornehmen, werden Sie bestraft.

- ◆ Sie können Änderungen der Institution, zu der Sie gehören, und über die Scheidung oder den Verlust Ihres Ehepartners über das Internet melden.

Suchen Sie nach:

Elektronisches Benachrichtigungssystem der
Einwanderungsbehörde von Japan

Suche



<http://www.immi-moj.go.jp/i-ens/>

Kontaktinformationen bei Problemen

◆ Im Notfall

Im Falle eines Vorfalles / Unfalls

Notruf **110**



Im Falle eines Brandes, einer Krankheit oder einer Verletzung

Notruf **119**



◆ Zur Konsultation zum Aufenthaltsstatus usw.

Informationszentrum für ausländische Einwohner

Telefon **0570-013904**

(werktags 8:30-17:15 Uhr)



Auskünfte auf Englisch, Chinesisch, Koreanisch, Spanisch, Portugiesisch, Vietnamesisch, Filipino, Nepali, Indonesisch, Thai, Khmer (Kambodschanisch), Birmanisch, Mongolisch, Französisch, Singhalesisch und Urdu!

◆ Zur Beratung bezüglich des Wohnsitzes von Ausländern

Unterstützungszentrum für ausländische Einwohner

(Tokyo Regional Immigration Bureau)

Telefon 03-5363-3025 (nur Reservierung)

(werktags 9:00-17:00 Uhr)

Reservierungsformular: https://www.moj.go.jp/isa/support/fresc/fresc_2.1.html

Adresse: Yotsuya Tower 13F, 1-6-1 Yotsuya, Shinjuku-ku, Tokyo



◆ Lebensberatung

Beratungszentrum für ausländische Einwohner der Hauptstadt Tokyo

Sprache	verfügbar	Telefon
Englisch	Montag bis Freitag	03-5320-7744
Chinesisch	Dienstag und Freitag	03-5320-7766
Koreanisch	Mittwoch	03-5320-7700



【Beratungszeiten】 9:30-12:00 und 13:00-17:00 Uhr

Handbuch für ausländische Einwohner



Dieses Handbuch ist in verschiedenen Sprachen erhältlich.
Download kostenlos von der Website der Präfektur Tokyo.

Handbuch für ausländische Einwohner

Suche



<https://www.tomin-anzen.metro.tokyo.lg.jp/chian/chiankaizen/gaikokujin/zairyuumanyuaru/index.html>

Herausgegeben von: Bürger-, Kultur- und Sportbüro der Präfektur Tokyo,
Büro für Bürgersicherheit, Sicherheitsmaßnahmen-Abteilung
2-8-1- Nishi-Shinjuku, Shinjuku-ku, Tokyo 163-8001
☎ 03-5388-2279

2023年3月発行

ドイツ語版

印刷物登録番号

(4) 83

